



Tipps für die Warte-Zeit

Miete und Energie-Kosten

Miete, Neben-Kosten und Energie-Kosten muss man bezahlen.

Sie können ohne Zahlung eine Kündigung vom Vermieter bekommen.

Ohne Energie-Versorgung geht kein Licht und man kann nicht kochen oder heizen.

Haben Sie Miet-Schulden?

Sie haben die Miete oder Energie-Kosten oder Heiz-Kosten nicht bezahlt.

Ihr Vermieter schickt Ihnen eine Kündigung oder Sie bekommen eine Sperre vom Energie-Versorger angedroht.

Das Jobcenter gibt Ihnen vielleicht das Geld als Darlehen auf Antrag.

Das heißt, Sie bekommen das Geld und bezahlen es später zurück.

Haushalts-Plan

In einen Haushalts-Plan schreiben Sie alle Einnahmen von einem Monat.

Beispiele: Lohn, Arbeitslosen-Geld 2, vielleicht Unterhalt.

Sie schreiben alle Ausgaben von einem Monat.

Beispiele: Miete, Versicherungen, Lebensmittel ...

Alle Einnahmen werden zusammen-gerechnet.

Auch alle Ausgaben werden zusammen-gerechnet.

Dann rechnen Sie die gesamten Einnahmen weniger die gesamten Ausgaben:

Einnahmen – Ausgaben = Ergebnis

Das Ergebnis sagt, ob Ihre Einnahmen für Ihre Ausgaben reichen.



Sortieren der Unterlagen

Sortieren Sie Ihre Unterlagen.

Jede Forderung hat ein Akten-Zeichen (AZ) oder eine Kunden-Nummer.

Sammeln Sie zu jedem Akten-Zeichen oder Kunden-Nummer alle Briefe.

Benutzen Sie einen Akten-Ordner.

Trennen Sie die Briefe jeder Forderung mit einem Trenn-Streifen.

Zum Beispiel: Briefe zu Ihren Schulden oder Vertrags-Unterlagen.

Sie bekommen durch das Sortieren einen Überblick.

Werfen Sie keine Unterlagen weg!

Keine neuen Verträge machen

Kaufen Sie keine neuen Sachen.

Machen Sie keine neuen Verträge.

Machen Sie keine neuen Raten-Zahlungen.

Unterschreiben Sie kein Schuld-Anerkenntnis.

Das sind fertige Schreiben von Inkasso-Unternehmen.

Inkasso-Unternehmen wollen, dass Sie diese ausfüllen und zurück-schicken.

Machen Sie das bitte nicht!

Bei Fragen: Rufen Sie uns an.